

# Zero Defects Strategy Canvas

Erstellt von:

Erstellt am:

Version:

<p><b>4 Prozesse</b></p> <p>Verbesserungsprozesse , welche die konsequente Anwendung der Methoden sicherstellen.</p>	<p><b>3 Methoden</b></p> <p>In Abhängigkeit der Art des Fehlers (sporadisch, systematische, konstruktiv, ...) müssen die richtigen Methoden (Poka Yoke, Six Sigma, DfSS, ...) zur Analyse und Fehlerbeseitigung zum Einsatz kommen.</p>	<p><b>2 Qualitätscontrolling</b></p> <p>Sicherstellen, dass Fehler erkannt werden. Erkennen von Fehlerfolgen. Wirksamkeit von Verbesserungen nachweisen.</p>	<p><b>1 Anforderungsmanagement</b></p> <p>Fehler sind nicht erfüllte Anforderungen! Alle Anforderungsträger (ext. Kunden, Produktion, Gesetzgeber, etc.) müssen identifiziert sein. Das Anforderungsmanagement muss sicherstellen das deren Anforderungen bekannt und richtig verstanden sind. Die Anforderungen sind in messbare Größen zu übersetzen.</p>
<p><b>5 Funktionen und Ressourcen</b></p> <p>Die innerhalb der Organisation verantwortlichen Funktionen und Ressourcen zur Umsetzung des Null-Fehler-Konzeptes müssen festgelegt werden</p>	<p><b>6 Mitarbeiter befähigen</b></p> <p>Die Mitarbeiter müssen einerseits die benötigten Methoden beherrschen, andererseits ist die Eigenverantwortlichkeit der Mitarbeiter zu stärken.</p>	<p><b>7 Führung</b></p> <p>Die Führungsebenen müssen die konsequente Umsetzung der Null-Fehler-Strategie vorantreiben. Hierzu ist auch eine entsprechende Führungskultur zu etablieren.</p>	

# Zero Defects Strategy Canvas

Erstellt von:

Erstellt am:

Version:

